

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 25. Oktober 1904.)

Mit Noten vom 9. September und 17. Oktober ds. Js. erklärt die niederländische Gesandtschaft in Bern, im Namen ihrer Regierung, den Beitritt von Niederländisch Indien zu dem am 15. Juni 1897 in Washington abgeschlossenen Übereinkommen betreffend den Austausch von Briefen und Schachteln mit Wertangabe, gültig vom 1. März 1905 an. Dieser Beitritt wird den Regierungen der am genannten Übereinkommen teilnehmenden Länder zur Kenntnis gebracht. Es sind dies zurzeit außer der Schweiz folgende Staaten: Deutschland und deutsche Schutzgebiete, Argentinien, Großbritannien und Irland mit Britisch Indien, Ceylon und den britischen Kolonien: Jamaika, Falkland-Inseln, Gambien, Hongkong, Lagos, St. Helena, Trinidad, Britisch Guyana, Neufundland, Straits-Settlements, Leewards-Inseln, Cypern, Malta, Süd-Nigeria, Mauritius, Seychellen, Sierra-Leone, Goldküste, Grenada, Sta. Lucia, St. Vincent, Barbados und Britisch Honduras, Österreich-Ungarn, Belgien, Bosnien-Herzegowina, Brasilien, Bulgarien, Chile, Dänemark und dänische Kolonien, Ägypten, Spanien, Frankreich und französische Kolonien, Italien, Japan, Luxemburg, Montenegro, Norwegen, Niederland, Portugal und portugiesische Kolonien, Rumänien, Rußland, Serbien, Schweden, Tunis und Türkei.

Es werden folgende Bundesbeiträge zugesichert:

1. Dem Kanton Tessin an die auf Fr. 17,000 veranschlagten Kosten für die am Tessin bei Bodio auszuführenden Korrekions- und Ausräumungsarbeiten, 40 0/0, im Maximum Fr. 6800.
 2. Den Kantonen Waadt und Wallis an die Kosten für den Neubau der Rhonebrücke zwischen Chessal und der Porte du Scex (Voranschlag Fr. 80,200), 50 0/0, im Maximum Fr. 40,100.
-

(Vom 28. Oktober 1904.)

Dem Kanton Waadt wird an die Kosten für die Korrektion der Mèbre bei Renens (Voranschlag Fr. 33,000) ein Bundesbeitrag von $33\frac{1}{3}\%$ bis zum Maximum von Fr. 11,000 bewilligt.

(Vom 1. November 1904.)

An die wirklichen, zu Fr. 19,180. 10 veranschlagten Kosten der Fertigstellung der Alpstraße Valsainte-Les Echelettes wird dem Kanton Freiburg ein zweiter Bundesbeitrag von 32% , im Maximum von Fr. 6137. 63, unter der Bedingung einer gleich hohen kantonalen Leistung zugesichert.

Es werden dem Kanton Baselland an die Kosten der nachstehend bezeichneten Bodenverbesserungen, unter der Voraussetzung von mindestens ebenso hohen, von dritter unbeteiligter Seite zu gewährenden Beiträgen, folgende Bundesbeiträge zugesichert:

1. für das Güterregulierungsprojekt II zu Ettingen, umfassend eine Fläche von 6 ha. im Unterdorf-Richenmatten (abgeänderter Kostenvoranschlag Fr. 7400, Beitrag des Kantons 25% , der Gemeinde Ettingen 15%), ein Bundesbeitrag von 35% , im Maximum Fr. 2590;
 2. für Verbesserungen des Gutes Dietisberg, Gemeinde Diegten, Eigentum von Ch. Schneider und Nikl. Knuchel (Wegkorrektion, Entwässerung und Wasserversorgung, Kostenvoranschlag Fr. 16,400, kantonaler Beitrag 25%), ein Bundesbeitrag von 25% , im Maximum Fr. 4100.
-

Wahlen.

(Vom 28. Oktober 1904.)

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Kontrolleur beim Hauptzollamt

Basel S. B. B. P. V.:

Arthur Immer, von Thun, zurzeit
Kontrollgehülfe beim Zollamt
Basel S. B. B. G. V.

Post- und Eisenbahndepartement.

Telegraphenverwaltung.

Telegraphist und Telephonist
in Château-d'Oex:

Berta Kohli, von Saanen, Tele-
graphengehülfin in Château-
d'Oex.

Telegraphist in Niederhelfens-
wil (St. Gallen):

Anton Klaus, Posthalter, von und
in Niederhelfenswil.

(Vom 1. November 1904.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Telegraphenverwaltung.

Telegraphist in Bern:

Fritz Sterchi, von Matten bei Inter-
laken, Telegraphenaspirant in
Thun.

Telegraphist in St. Gallen:

Walter Schieß, von Herisau, Tele-
graphist in Wil (St. Gallen).



Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

| | |
|---------------------|------------------|
| In | Bundesblatt |
| Dans | Feuille fédérale |
| In | Foglio federale |
| Jahr | 1904 |
| Année | |
| Anno | |
| Band | 5 |
| Volume | |
| Volume | |
| Heft | 44 |
| Cahier | |
| Numero | |
| Geschäftsnummer | --- |
| Numéro d'affaire | |
| Numero dell'oggetto | |
| Datum | 02.11.1904 |
| Date | |
| Data | |
| Seite | 303-305 |
| Page | |
| Pagina | |
| Ref. No | 10 021 171 |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.